

## **Pandemie/Corona-Krise**

Das 2. Semester des Schuljahres 2019/20 war geprägt von der Corona-Pandemie:

Am 13.03.2020 hat der Bundesrat beschlossen, sämtliche Schulen zu schliessen bzw. den Präsenzunterricht ab Montag, 16.03.2020 zu verbieten. Eine Notbetreuung musste aufrecht erhalten bleiben, und zwar für Eltern, die in systemrelevanten Berufen tätig waren.

Den Schulleiterinnen und den Lehrpersonen sowie dem Informatik-Support und der Schulverwaltung hat die Schulpflege für den grossen, vorbildlichen und arbeitsintensiven Einsatz während dieser schwierigen und ungewissen Zeit ganz herzlich gedankt. Innert kürzester Zeit wurde der Fernunterricht eingeführt und angewendet. Die Eltern bzw. die Kinder erhielten zusätzlich auch jede Woche Post mit Schulmaterialien. Die Schulkonferenz und weitere Sitzungen/Besprechungen fanden virtuell statt.

Ab Montag, 11.05.2020 durfte die Schule teilweise wieder geöffnet werden. Der Präsenzunterricht fand allerdings nur mit max. 15 Schülerinnen und Schülern pro Gruppe statt. Auch wurde wieder Betreuung angeboten, allerdings nach wie vor in erster Linie für Kinder, deren Eltern dringend darauf angewiesen waren.

Ab 08.06.2020 fanden Schule und Betreuung wieder im vollen Umfang statt. Wobei die Schutzvorgaben einzuhalten waren (Abstand halten, Hände waschen, keine Eltern und fremde Personen auf dem Schulareal während der Schulzeit usw.).

Der extra eingesetzte Krisenstab unter der Führung der Schulleitung und Mitwirkung vom Schulpräsidium, Leitung Tagesstrukturen, Chefhauswart beurteilte laufend die aktuelle Situation und beschloss in Abstimmung mit dem Volksschulamt über die nötigen Schutzmassnahmen.

Die Leiterin TaSS, ihr Team und einige Schulassistenzen haben sich für die gesetzlich vorgeschriebene Aufrechterhaltung des Betreuungsangebots mit allen aufwändigen Auflagen während der ganzen Zeit eingesetzt.

Der Chefhauswart und sein Team leisteten ebenfalls Grossartiges während dem Lockdown. Einerseits wurden Erneuerungsarbeiten durch externe Handwerker vorgezogen und andererseits hat das Reinigungsteam die grosse Hauptreinigung ohne zusätzliche Aushilfen ausgeführt. Mit der Wiederaufnahme des Präsenzunterrichts wurde der Reinigungsmodus teilweise intensiviert.

Es mussten bis zu den Sommerferien viele zusätzliche Vikariate eingerichtet werden, da die Lehrpersonen und das Betreuungspersonal angehalten waren, bei Krankheitssymptomen vorsichtshalber den Covid-Test durchführen zu lassen und das Ergebnis abzuwarten. Bis zu den Sommerferien war keine Person und kein Kind an der Schule Stallikon positiv auf Covid 19 getestet worden.

Unzählige Veranstaltungen (Projektwoche, Besuchstage, Schüleraufführungen, Klassenlager, tw. Schulreisen und Exkursion) der Schule und von externen Anbietern (Schülerkonzerte, Flohmarkt, Filmnachmittage, Tanzaufführung, Tapas y mas, Sportanlässe usw.) mussten leider ebenfalls abgesagt werden. Auch konnte die Turnhalle zunächst nicht mehr durch Vereine genutzt werden, denn diese wurde weiterhin als Sitzungsraum (Abstandhalten) benötigt. Die Garderoben blieben auch geschlossen. Nach den Sommerferien konnten die Vereine, allerdings nur mit entsprechendem Schutzkonzept, teilweise wieder in der Halle turnen.

## Schülerinnen und Schüler

Im Schuljahr 2019/20 (Stand: 2. Semester/30.06.20) wurden folgende Abteilungen geführt:

### Kindergarten Loomatt:

1./2. Kindergartenjahr	Sandra Kradolfer/Claudia Huber	22 Kinder
1./2. Kindergartenjahr	Aline Schütz/Corinna Wittwer	20 Kinder

### Kindergarten Pünten

1./2. Kindergartenjahr	Mirjam Kuhn	18 Kinder
1./2. Kindergartenjahr	Jessica Räber	21 Kinder

### Kindergarten Dorf

1./2. Kindergartenjahr	Laura Nava	20 Kinder
------------------------	------------	-----------

### Kindergarten-Kinder

**101**

### Schulhaus Dorf

1. Klasse	Isabel Burkhardt	14 Kinder
-----------	------------------	-----------

### Schulhaus Loomatt:

1. Klasse	Martina Nussbaumer	14 Kinder
1./2. Klasse	Andrea Merten	22 Kinder
1./2. Klasse	Camille Huber	22 Kinder
3./4. Klasse	Roxane Häfeli	24 Kinder
3./4. Klasse	Iris Muheim	26 Kinder
3./4. Klasse	Selina Rickenbacher	24 Kinder

### Schulhaus Pünten:

1./2. Klasse	Julia Tresch	23 Kinder
5./6. Klasse	Alex Gwerder	20 Kinder
5./6. Klasse	Nicole Brügger	20 Kinder
5./6. Klasse	Valérie Ankli	18 Kinder
6. Klasse	Lisa Schlagenhauf	9 Kinder

### Schul-Kinder

**236**

### Total

**337**

Aus der Gemeinde Stallikon besuchten 24 Kinder eine **Private Schule**, 5 Kinder eine externe **Sonderschule** und 1 Kind wurde via **Homeschooling** unterrichtet.

Nebst den neuen Kindergartenkindern bzw. dem Weggang der Schülerinnen und Schüler der 6. Klasse waren während des Schuljahres 15 Zuzüge, 3 Wegzüge und 10 Mutationen (u.a. Adressänderungen innerhalb der Gemeinde) zu verzeichnen. Ausserdem ist bei fünf Kindern die Einschulung (Eintritt in den Kindergarten) um ein Jahr verschoben worden.

Ein Stalliker Kind besuchte einen Teil des Schuljahres in Wettswil und ein Kind aus Wettswil nahm am Unterricht in Stallikon teil.

### **Integrative Förderung (IF)**

Insgesamt wurden 42 Kinder von den Schulischen Heilpädagoginnen (Regula Banz, Miriam Regli, Sandra Schädler) bzw. den Förderlehrerinnen (Christina Brauen, Monika Marti, Stefanie Pfammatter) betreut.

### **Psychomotorik / Logopädie / Psychotherapie**

32 Schülerinnen und Schüler besuchten die Psychomotorik-Therapie bei Martina Schwegler und Linda Gygli.

Im vergangenen Schuljahr brauchten 45 Kinder eine Logopädie-Therapie bei Lisa Wiederkehr. Ein Kind besuchte eine externe Psychotherapie.

### **Deutsch als Zweitsprache (DaZ)**

Im Schuljahr 2019/20 sind 66 Schülerinnen und Schüler vom Kindergarten bis zur 6. Klasse mit Deutsch als Zweitsprache gefördert worden (30 Kindergartenstufe, 36 Primarstufe). Den DaZ-Unterricht erteilten Annegret Berger, Nadine Fischer, Christine Hugentobler, Anna-Lena Sieder und Corinna Wittwer.

### **Integrative Sonderschulung in der Verantwortung der Regelschule (ISR)**

Im Schuljahr 2019/20 befanden sich 12 Kinder in der ISR. Bei diesen Schülerinnen und Schülern wurden separate Settings mit den entsprechenden Förderungen (IF, Logopädie, Psychomotorik usw.) vereinbart. Diese Schülerinnen und Schüler erhielten durch heilpädagogische Schulassistenten Alltagsbegleitung.

### **Begabtenförderung ELF (Entdecken, Lernen, Forschen)**

Am Kurs ELF haben 16 Kinder teilgenommen. Die Lektionen wurden durch Selina Luchsinger erteilt.

### **Schulsozialarbeit (SSA)**

Die Schulsozialarbeiterin Irene Rohrer hat 440 Gespräche mit Kindern/Lehrpersonen/Eltern geführt. Diese Gespräche beinhalteten u.a. 203 Einzel- und 36 Gruppengespräche mit Schülerinnen und Schülern. Sowohl die Einzel- als auch Gruppengespräche haben im Vergleich zum letzten Schuljahr abgenommen (271 Einzel- und 48 Gruppengespräche). Erklärbar ist die Abnahme durch die Corona-Pandemie. Die Gespräche mit den Eltern haben sich dafür in diesem Schuljahr von 47 auf 100 mehr als verdoppelt.

Die Aktivitäten sind so auf die Schulhäuser aufgeteilt:

<b>Einzel- und Gruppen- beratungen Anzahl Fälle</b>	<b>Anzahl Fälle</b>	<b>Total Aktivitäten</b>	<b>Anzahl aktiv./ Fälle</b>
Dorf	1	3	3.00
Loomatt	40	227	5.68
Pünten	32	210	6.56
<b>Gesamtanzahl Fälle</b>	<b>73</b>	<b>440</b>	<b>6.03</b>

Die Beratungen/Aktivitäten betragen im Kindergarten 1 (Vorjahr 3) %, in der Unterstufe 45 (Vorjahr 38) % und in der Mittelstufe 54 (Vorjahr 59) %.

### **Tagesstrukturen (TaSS)**

Im Schuljahr 2019/20 waren in den Tagesstrukturen 23 Mitarbeitende und eine Lernende beschäftigt. Es wurden drei Gruppen geführt (1. Kindergarten bis 2. Klasse bzw. 3. Klasse bis 6. Klasse). Zwei Gruppen befinden sich im Schulhaus Loomatt. Sie nehmen das Mittagessen im RGZ ein. Eine Gruppe wird im alten Schulhaus Dorf betreut. Für diese Kinder kochte das Restaurant Schwarzer Hecht.

Während der Phase der Notbetreuung (Einstellung und teilweise Einstellung des Präsenzunterrichts) wurden die Kinder von Eltern, die in systemrelevanten Berufen arbeiteten, in den Schulhäuser mit einem Catering der RgZ gepflegt.

Benützung:

Morgentisch: zwischen 3 - 6 Kinder p.Gruppe / total bis 12 Kinder / Tag

Mittagstisch: zwischen 13 - 39 Kinder p.Gruppe / total bis 121 Kinder / Tag

Nachmittag: zwischen 11 - 34 Kinder p.Gruppe / total bis 96 Kinder / Tag

Am Mittwoch und Freitag ging die Kinderzahl leicht zurück. Dafür ist diese an den übrigen drei Tagen stark gestiegen.

Die Reduktion der Elternbeiträge für die nicht Benutzung der TaSS während der Einstellung und bzw. der teilweisen Einstellung des Präsenzunterrichts gab viel zu reden. Die Schulpflege reduzierte den Beitrag für das 2. Semester um 1/3, und zwar nach Rücksprache mit dem Gemeinderat und in Anlehnung an die Nachbargemeinden. Viele Eltern hatten zu nächst kein Verständnis für diese Regelung. Der damalige Schulpräsident nahm sich viel Zeit, den Eltern in Gesprächen und E-Mails die Begründung für den Beschluss zu geben. Zwei Elternpaare haben den Entscheid nicht akzeptiert und rechtsverbindliche Beschlüsse der Schulpflege verlangt. Sie baten um Verlängerung der Rekursfrist dieses Beschlusses und leiteten die Betreibung ein. Ausserdem legten sie Rekurs beim Bezirksrat ein. Der Entscheid des Bezirkrates ist noch ausstehend.

Ab Schuljahr 2020/21 wird eine vierte Gruppe TaSS eingerichtet (je zwei Gruppen TaSS im Schulhaus Loomatt bzw. im alten Schulhaus Dorf und im Coccolino-Saal) Der Bezug/Umzug in die dafür zur Verfügung gestellten weiteren Räume (ehemalige Wohnungen) im alten Schulhaus Dorf bzw. Coccolino-Saal wurde noch vor den Sommerferien organisiert und durchgeführt. Der bisherige grosse Raum im alten Schulhaus Dorf mussten die Tagesstrukturen abgeben, da dieser ab August 2020 wieder als Klassenzimmer gebraucht wird.

## Ferienhort

Die Stalliker Kinder dürfen in Wettswil und in Bonstetten den Ferienhort besuchen. Während 8 - 9 Schulferienwochen (mit sep. Anmeldung) können Eltern ihre Kinder in den beiden Nachbargemeinden betreuen lassen. Das Angebot wurde nur vereinzelt genutzt.

## Schulpersonal

Im Schuljahr 2019/20 wurden die folgenden neuen Mitarbeitenden eingestellt (ohne Vikarinnen und Vikare):

- Christina Brauen, Förderlehrperson
- Mirian Buschor, Mitarbeiterin TaSS
- Isabel Burkhardt, Klassenlehrperson
- Monika Citterio, Springerin TaSS
- Jacky Gisler, Gruppenleitung TaSS
- Camille Huber, Klassenlehrperson
- Markus Kauffer, Springerin TaSS
- Nicole Leimer, Fachlehrperson
- Martina Mähr, Kindergartenlehrperson (Stv. Januar – Juli 2020)
- Rilindje Misini, Fachlehrperson
- Sylvia Nigg, Fachlehrperson
- Simone Niklaus, Fachlehrperson
- Martina Nussbaumer, Klassenlehrperson
- Ramona Oberer, Stellvertretung Leitung TaSS und Gruppenleitung
- Vanessa Oetiker, Lernende FaBe TaSS
- Evelyne Rohr, Schulassistentin
- Ursula Romano, administrative Mitarbeiterin Schulverwaltung/TaSS (weiterhin auch Betreuerin TaSS)
- Lisa Schlagenhauf, Klassenlehrperson
- Sabine Sommer, Klassenlehrerin
- Barbara Sommer, Springerin TaSS
- Mercedes Tengg, Springerin TaSS
- Rahel Treyer, Schulassistentin und Springerin TaSS
- Nicole Waser, Fachlehrperson
- Nadja Wettstein, Fachlehrerin

Die Gemeindeversammlung bewilligte im Sommer 2014 die definitive Einführung von **Schulassistenten**. Allen Abteilungen stehen während durchschnittlich 3 1/2 Stunden pro Woche Klassenassistenten zur Verfügung. Diese arbeiten mindestens zu 60 % mit den Kindern und in der verbleibenden Zeit übernehmen sie administrative Arbeiten für die jeweilige Klassenlehrperson.

**102** (Vorjahr 95) **Mitarbeitende** (Stichtag: 30.06.20) – ohne Vikarinnen und Vikare - sorgten für einen reibungslosen Schulbetrieb:

- 2 Schulleitungen
- 1 Assistenz Schulleitung
- 11 Klassenlehrpersonen
- 8 Kindergartenlehrpersonen
- 12 Fachlehrpersonen (Handarbeit, Englisch usw.)
- 3 Schulische Heilpädagoginnen

- 11 Förderlehrpersonen (inkl. IF, DaZ, ELF, Aufgabenhilfe, Gymivorbereitungskurs)
- 1 Logopädin
- 2 Psychomotorik-Therapeutinnen
- 11 Schulassistenzen Kindergarten- und Primarstufe
- 1 Schwimmbegleitung
- 3 Damen "Generationen im Klassenzimmer"
- 1 Schulzahnprophylaxe-Assistentin
- 2 „Lausfeen“
- 23 Mitarbeiterinnen Tagesstrukturen (Leitung, Stv. Leitung, 13 Betreuerinnen)
- 1 Lernende Tagesstrukturen
- 1 Chefhauswart
- 9 Mitarbeitende im Reinigungsteam bzw. im Schulbusfahrer-Team
- 3 Mitarbeitende Schulverwaltung
- 1 Lernende Schulverwaltung (*Corona bedingt nur 1 Monat*)

Mit wenigen Ausnahmen handelt es sich um Teilzeitstellen. Zum Teil haben Mitarbeitende zwei Anstellungen (Schulassistent/Mitarbeiterin TaSS-Team, Schulassistent und Schwimmbegleitung, Schulassistent und "Lausfee").

Im Zusammenhang mit dem **neu definierten Berufsauftrag** wurden die Pensen der Lehrpersonen seit Schuljahr 2017/18 nicht mehr in Wochenlektionen, sondern in Stellenprozenten mit Jahresarbeitszeit berechnet. Nebst dem Tätigkeitsbereich Unterricht müssen die Lehrerinnen und Lehrer eine Zeiterfassung für die Bereiche Schule, Zusammenarbeit und Weiterbildung erfassen.

Bei den Lehrpersonen werden alle vier Jahre und bei den übrigen Angestellten jedes Jahr eine **Mitarbeiterbeurteilung** mit Zielvereinbarungen durchgeführt.

Bei zwei **geselligen Anlässen** (Schuljahresschluss-Essen im Juli für Mitarbeitende mit einem Pensum von mehr als 6 Wochenstunden bzw. Neujahrshöck im Januar für sämtliche Angestellte und das Bibliotheksteam) lernten sich die Mitarbeitenden der Schule Stallikon besser kennen.

Während oder per Ende Schuljahr 2019/20 verliessen folgende Personen die Schule Stallikon (ohne Vikarinnen und Vikare):

- Valérie Ankli-Bader, Klassenlehrperson
- Christine Hugentobler, Lehrperson Deutsch als Zweitsprache (Pensionierung)
- Brigitte Kälin, Mitarbeiterin TaSS (Pensionierung) -> weiterhin Springerin
- Selina Kaister, Stv. Leitung TaSS und Gruppenleitung
- Carmen Kaister, Mitarbeiterin TaSS
- Ekatarini Karaventzas, Schulassistent
- Ruth Koch, Mitarbeiterin Dienste (Pensionierung)
- Sandra Krummenacher, Schulassistent
- Martina Mähr, Kindergartenlehrperson (Stv. Januar – Juli 2020)
- Rilindje Misini, Fachlehrperson
- Franziska Müller, Mitarbeiterin TaSS
- Nicole Rieser, Schulassistent
- Anna-Lena Sieder, Lehrperson Deutsch als Zweitsprache
- Priska Ulmer, Zahnpflege-Instruktorin
- Nicole Waser, Fachlehrperson

Es mussten sehr viele Vikariate wegen Mutterschaftsvertretungen sowie längeren Krankheiten von Lehrpersonen eingerichtet werden. Zudem weilten vier Lehrerinnen im unbezahlten Mutterschaftsurlaub.

## Schulbetrieb

Die Lehrerkonferenz leitete aus dem Schulprogramm die **Schuljahresziele** ab, welche sich auf nachstehende Themen bezogen:

- Schule als Lernort: Lehrplan 21
- Lebensraum Schule: Gemeinschaftsförderung
- Schule als Organisation: Abläufe IF / ISR Bereich
- Organisation: Ökologische Nachhaltigkeit
- Organisation: Kommunikation TaSS – Schule - Eltern

Mit Bezug auf diese Themen fanden an zwei Tagen in der 5. Sommerferienwoche bzw. an vier Tagen während des Schuljahres **interne Weiterbildungen** des LehrerInnen-teams statt. Während der Corona-Zeit konnte jedoch nicht alles wie geplant umgesetzt werden.

Die Lehrerschaft traf sich zu 7 **Schulkonferenzen oder pädagogischen Sitzungen** sowie zu 6 Teamsitzungen. Die Stufen- und Fachsitzungen wurden ausgebaut, da die Unterrichtsentwicklung vermehrt darüber realisiert wird. Als Koordination und Steuerung dafür wirkte bereits das 3. Jahr die Steuergruppe, bestehend aus den Stufenleitungen und den beiden Schulleitungen. Zudem trafen sich die Schulhausteams dreimal um Anlässe zu organisieren und den Alltag zu koordinieren.

Wegen der Corona-Pandemie fanden nur im 1. Semester zwei **Besuchsvormittage** für die Eltern und an der Schule Interessierte statt. An einem Vormittag wurde wiederum ein kostenloser Kinderhütendienst angeboten.

Mindestens alle 14 Tage finden in den einzelnen Klassen Sitzungen des **Klassenrats** statt.

Zwischen den Sommer- und den Herbstferien wurde traditionsgemäss in jeder Klasse ein **Elternabend** durchgeführt. Die Abende fanden – wie bisher - stufenweise zum gleichen Termin statt. Eingeleitet wurden diese mit allgemeinen Informationen zu schulpädagogischen Themen durch die Schulleitung oder die Schulleitung Sonderpädagogik. Pro Klasse ist – so weit möglich - ausserdem je eine **Elternratsdelegierte** gewählt worden.

## Elternmitwirkung

Die Elternratsdelegierten haben sich zu 5 Sitzungen getroffen, einmal davon gemeinsam mit der Lehrerschaft. Bei unzähligen **Klassenprojekten** haben sie grosse und sehr wertvolle Beiträge geleistet und dadurch die Klassenlehrpersonen erheblich unterstützt. Nicht zu vergessen ist die Mitwirkung der Delegierten bei der Elternbildung, bei Präventionsprojekten (inkl. Schulweg) und Schulanlässen wie Schulstartfest, Besuchsvormittagen und das Verfassen von Beiträgen für den "blickpunktstallikon" usw.

Der Elternrat hat seinen Teil auf der Homepage neu strukturiert und die Schulverwaltung hat die entsprechenden Änderungen vorgenommen.

## Projektarbeiten

Arbeits- und Projektgruppen waren in verschiedenen Bereichen tätig (Konfliktmanagement, Unterrichtsentwicklung, Informatik, Infrastruktur usw.).

Im Frühling 2019 hat die Schulpflege zwei neue Projektgruppen eingesetzt:

- "Sicherheit Schulweg" (mit Schulpflegerin Manuela Durante und vier Damen aus dem Elternrat)  
Die Gruppe hat begonnen, sich sehr intensiv und mit vielen verschiedenen Aktionen für einen sicheren Schulweg der Schülerinnen und Schüler einzusetzen. Die Arbeiten sind noch nicht abgeschlossen.
- "Evaluation Schulmodell" (mit 3 Mitgliedern der Schulpflege, 6 Elternvertretungen, 1 Schulleitung und 3 Vertretungen der Lehrerschaft)  
Mit externer Fachbegleitung hat diese Projektgruppe mittels Befragung von Eltern, Lehrpersonen, SchülerInnen und Schulpflege eine Erhebung zum aktuellen Schulmodell vorgenommen. Die Auswertung und das weitere Vorgehen ist für September 2020 geplant.  
Im Rahmen dieses Projektes fand für die Lehrerschaft, Projektgruppe und Schulpflege am 03.12.2019 ein Referat durch eine Dozentin der Pädagogischen Hochschule Zürich zum Thema "Schulmodelle – Innovative Schulkonzepte" statt.

## Schulanlässe

Im Februar 2020 wurde erstmals wieder ohne die Schule Kappel das **Wintersportlager** durchgeführt. Die Anmeldung wurde Kindern der 4. – 6. Klasse abgegeben. Erfreulicherweise meldeten sich so viele Kinder an, dass es aus Platzgründen gar nicht möglich war, alle mitreisen zu lassen. Letztlich war es 52 Kindern möglich, daran teilzunehmen. Ein Leiterteam aus 12 Personen (u.a. sieben Lehrpersonen aus dem Schulteam Stallikon) führten das erfolgreiche Lager durch.

## Klassenlager

Alex Gwerder verbrachte vom 16. – 19.09.2019 mit seiner 5./6. Klasse eine Woche in Jakobsbad AI im Klassenlager.

Valérie Ankli-Bader verbrachte vom 23. – 27.09.2019 mit ihrer 5./6. Klasse eine Woche in Valbella GR im Klassenlager.

## Projektwoche

Alle zwei Jahre findet eine Projektwoche statt. Die für den Juni 2020 geplante Woche zum Thema "Nachhaltigkeit" wurde aufgrund der Corona-Pandemie leider abgesagt. Zum gleichen Thema soll die Projektwoche im 2022 durchgeführt werden.

## Schulgesundheits

Wie üblich haben **Reihenuntersuchungen** beim Schulzahnarzt Dr. Kalkstein in Affoltern (sämtliche Klassen) und ärztliche Untersuchungen beim privaten Arzt (2. Kindergartenjahr) bzw. beim Schularzt Dr. Jürg Graf, Stallikon (5. Klasse) stattgefunden.



Die **Zahnprophylaxe-Assistentin** Priska Ulmer besuchte einmal pro Semester alle Klassen und wies sie in das korrekte Putzen der Zähne ein bzw. informierte die Schülerinnen und Schüler über eine gesunde Ernährung. Per Ende Schuljahr 2019/20 hat Frau Ulmer ihre Anstellung nach über zehn Jahren leider gekündigt.

Auch die beiden "**Lausfeen**" Manuela Welti und Florence Sonderegger kamen nebst dem alljährlichen Reihenuntersuch vereinzelt zum Einsatz.

## **Schulliegenschaften / Finanzen**

Auch während des Schuljahres 2019/20 besuchten die Unterstufenklassen des Schulhauses Pünten teilweise den Turnunterricht aus Platzgründen auswärts. Mit der Primarschule Wettswil wurde erneut und mit der Sekundarschule Bonstetten erstmals ein einjähriger Mietvertrag für die Turn- bzw. Sporthalle abgeschlossen.

Die Tagesstrukturen und Musikalische Grundausbildung nutzten zusätzlich Räume im Werkgebäude der Gemeinde bzw. im Gebäude der Kinderkrippe Coccolino.

Am Schulhaus Pünten mussten infolge Vandalismus Glasscheiben und der Ping-Pong-Tisch ersetzt werden.

Die **Finanzplanung/Investitionen** der Schule erfolgen jeweils in Koordination und Absprache mit dem Gemeinderat.

Für folgende Projekte sind Ende 2019/anfangs 2020 die Investitionskredite abgerechnet worden; alle Kredit sind unterschritten worden:

- Mobiliar- und IT-Anschaffungen (für 2 neue Klassen)
- IT-Anschaffungen im Zusammenhang mit dem Lehrplan 21
- IT-Ersatzbeschaffungen

Für folgende Projekte sind im Frühling/Sommer 2019 Investitionskredite bewilligt worden:

- Erweiterung Schulraum (2 halbe neuen Klassen) CHF 15'500
- 4. Gruppe Tagesstrukturen CHF 12'000

Die Schulpflege hat auch im vergangenen Schuljahr für die Ausrichtung der **Einmalzulagen** für die Lehrpersonen (gemäss § 19 der Lehrpersonalverordnung) den im Schuljahr 2014/15 erstellten Kriterienkatalog angewendet.

## **Schulpflege**

Im vergangenen Schuljahr hat die Schulpflege verschiedene **Reglemente** und Regelungen usw. überarbeitet, abgenommen und in Kraft gesetzt:

- Reglement Ski- und Snowboardlager ab Schuljahr 2020/21
- Merkblatt: Abgabe von Werbung an SchülerInnen und Aushang in den Schaukästen
- Vereinbarung mit dem Schulzweckverband Affoltern für die Beteiligung an den Kosten für die Schulkinder von Asyl Suchenden der 2. Phase
- Tagesstrukturen: Modul- und Tarifanpassungen ab Schuljahr 2020/21
- Elternreglement TaSS ab Schuljahr 2020/21
- Betriebskonzept TaSS ab Schuljahr 2020/21
- Pädagogisches Konzept TaSS ab Schuljahr 2020/21
- Sonderpädagogisches Konzept ab Schuljahr 2020/21
- ICT-Konzept ab Schuljahr 2020/21

Die **Strategieziele 2018-22** samt Massnahmenplan gelten nach wie vor:

### **Schulentwicklung**

*Wir unterstützen die Schule bei der Umsetzung des LP 21 und stellen die nötigen Ressourcen zur Verfügung.*

*Die Rahmenbedingungen, Schwerpunkte und Zielsetzungen für die nächsten Schulentwicklungsschritte sind festgehalten.*

### **Raumplanung**

*Die benötigten Schulräume werden der Schule für die nächsten vier Jahre zur Verfügung gestellt.*

*Die Schulräume werden unter Berücksichtigung der Bevölkerungsentwicklung und den Anforderungen einer zukunftsgerichteten Schule angepasst, geplant und erstellt (langfristig).*

### **Zusammenarbeit**

*Wir prüfen Zusammenarbeitsformen in nichtpädagogischen Bereichen und fördern den Erfahrungsaustausch mit Nachbargemeinden unter Einbezug bestehender Strukturen.*

*Synergiemöglichkeiten in der Anschaffung und im Informatiksupport mit anderen Schulen sind geprüft und ausgewertet.*

### **Kommunikation**

*Wir kommunizieren proaktiv und nutzen die verschiedenen Kanäle, um die Bevölkerung über aktuelle Themen der Schule Stallikon zu informieren.*

Am 03.10.2019 hat die Schulpflege die einzelnen Ressortziele der Mitglieder der Schulpflege samt Massnahmenplan abgenommen.

Die Schulpflege hat an der gleichen Sitzung in Koordination mit dem Gemeinderat die bestehende finanzielle Regelung für Gratulationen, Ehrungen, Kondolenzen und Verabschiedungen usw. überarbeitet und angepasst.

Am Samstag, 16.11.2019 hat sich die Schulpflege zusammen mit der Schulleitung und der Schulverwaltung zu einer Retraite getroffen.

Für die Schul- und Abteilungsbesuche galt im Schuljahr 2019/20 folgender Beobachtungsschwerpunkt:

- Rituale
- Nutzung elektronische Mittel (Laptop, Tablet usw.)
- Einsatz von AdL in Mischklassen

Jimena Paluch und Ingrid Spiess regten an der Retraite vom November 2019 an, mit Eltern Interviews zu führen, um sie zum Schulbetrieb zu befragen. Aus verschiedenen Gründen (u.a. Pandemie) wurden die für Mai 2020 geplanten Befragungen **nicht** durchgeführt.

Nach dem Verteilen der **Klassen- und Schulhauseinteilungen** sind vier **Rekurse**, Wiedererwägungsgesuche bzw. Begründungen eingegangen/verlangt worden. Mit allen Eltern wurden Gespräche geführt. Die Anträge sind abgelehnt worden. Eine Familie legte beim Bezirksrat gegen den Entscheid der Schulpflege Rekurs ein. Die Eltern erachteten es als nicht zumutbar, dass ihr Kindergartenkind aus einem Quartier in Sellenbüren mit dem Schulbus vom Schulhaus Loomatt ins Schulhaus Pünten transportiert

werden muss. Der Bezirksrat stützte den Entscheid der Schulpflege und auferlegte den Eltern die Rekurskosten.

Im Berichtsjahr hat sich die Schulpflege getroffen zu:

- 12 ordentlichen Schulpflege-Sitzungen mit 334 Geschäften (407 Protokollseiten) (davon 3 Sitzungen mit Aktenauflagen und Zirkulationsbeschlüssen (Corona-Krise)
- 1 ausserordentliche Sitzung
- 2 Retraiten
- 1 Büro-Sitzung
- 1 gemeinsame Sitzung mit dem Gemeinderat

Die Sitzungen der Schulpflege waren sehr intensiv. Sie dauerten durchschnittlich etwa drei Stunden.

Leider musste die Schulpflege im Juni 2020 zur Kenntnis nehmen, dass der bisherige Schulpräsident aus gesundheitlichen Gründen per sofort aus seinem Amt zurückgetreten ist. Fernando Treyer war 18 Jahre Mitglied der Schulpflege (davon 14 Jahre Finanzvorstand und vier Jahre Schulpräsident). Die Nachfolge (stille Wahl) konnte nicht mehr im Schuljahr 2019/20 abschliessend geregelt werden.

### **Schulleitung**

Für die Schulleitung war das Schuljahr 2019/20 ein äusserst intensives Jahr. Das 2. Semester war geprägt von der Corona-Krise. Unzählige Weisungen, Empfehlungen galt es umzusetzen. Die Lektionen mussten innert kürzester Zeit auf Fernunterricht umgestellt werden und der Präsenzunterricht zunächst mit kleineren Gruppen organisiert werden. Nebst unzähligen neuen Anstellungen, galt es auch für die vielen durch zum Teil lange Krankheiten und Mutterschaftsurlaube bedingten Ausfälle Vikariate einzurichten.

Eine grosse Herausforderung sind nach wie vor die engen Raumverhältnisse. Durch den politischen Entscheid, den Pavillon beim Schulhaus Pünten (4 Klassenzimmer und Nebenräume) auf Sommer 2019 nicht zu bauen, sind die Platzverhältnisse vor allem für die Tagesstrukturen teilweise extrem prekär.

### **Schulverwaltung**

Ein grosser Teil der Tätigkeit in der Schulverwaltung fällt nebst dem Aktuariat der Schulpflege, der Schüleradministration, dem Telefon- und Schalterdienst, den Projekt- und Protokollarbeiten, der Ausbildung von Lernenden auch auf die administrative Personalarbeit. Auch die Schulverwaltung hatte im 2. Semester einen beträchtlichen Mehraufwand im Zusammenhang mit der Pandemie. Seit Juli 2020 arbeitet eine dritte Mitarbeiterin in der Schulverwaltung mit, sie übernimmt mit einem 20 %-Pensum administrative Arbeiten für die Schulverwaltung und die Tagesstrukturen.

### **Dank**

Allen, die zum guten Gelingen des Schuljahres 2019/20 beigetragen haben, wird auch an dieser Stelle ein grosses Dankeschön ausgesprochen.

Erstellung durch: Schulverwaltung und Schulleitung, Stallikon, im September 2020